

## **Erstellung eines Gutachtens zur Prüfung von Entsorgungsmöglichkeiten für Klärschlamm für die Stadt Neustrelitz (Entwurf)**

### **Aufgabenstellung**

Die Stadt Neustrelitz verfügt über eine Kläranlage im Stadtgebiet Neustrelitz am Standort Rudow. Die Anlage wurde mit 100.000 EWG 1993 neu hergestellt. Auf der Kläranlage Neustrelitz fallen ca. 1800 t OS/a Klärschlamm mit einem TS-Gehalt von ca. 20,6 % an. Der bei der Abwasserreinigung entstehende Klärschlamm stammt ausschließlich aus der biologischen Stufe. Der entwässerte Klärschlamm wird auf einen Silo vor Ort gelagert und ist mit Folie abgedeckt. In dem Silo lassen sich ca. 500 bis 800 t lagern, das entspricht einer Lagerkapazität von 4 bis 6 Monaten. Gegenwärtig kann der Klärschlamm einer landwirtschaftlichen Verwertung bei Einhaltung der Grenzwerte nach der Düngemittelverordnung zugeführt werden. Die landwirtschaftliche Verwertung wurde von der KKMV 2020 ausgeschrieben und der Auftrag von 2021 bis 2026 vergeben. Die landwirtschaftliche Verwertung wurde im August unterbrochen, weil der zulässige Grenzwert für Quecksilber überschritten wurde. Der Klärschlamm wird bis zum Erreichen des Grenzwertes thermisch verwertet.

Das Gutachten soll an Hand der aktuellen Rechtslage eine Bewertung von möglichen Klärschlammverwertungskonzepten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit, Ökologie, Regionalität und langfristige Entsorgungssicherheit darstellen. Die Bewertung soll auch unter Einbeziehung der Verwertung von Klärschlamm durch die KKMV, private Entsorger und eine Untersuchung einer wirtschaftlichen Monoverbrennungsanlage vor Ort, auch unter Einbeziehung von Klärschlammzulieferung, erfolgen. Das Gutachten soll sich an den marktverfügbaren Technologien orientieren und das Verwertungsgutachten soll praxisnah ausgelegt sein und nicht dem Status einer Versuchs- oder Laboranlage entsprechen. Mitbestandteil der Untersuchung soll auch der Verfahrensschritt Phosphor-Recycling ab 2032 sein.

Auswertung:

Gesamtbeurteilung und Ergebnisinterpretation  
Kostengegenüberstellung (Abschreibung, Transportkosten, Entsorgungskosten)  
Technische Grenzen  
Masse- und Energiebilanz

### **Zeitraumen der Planung**

Die Planung ist bis zum 01.11.2023 einzureichen.

### **Auftraggeber**

Residenzstadt Neustrelitz  
Bürgermeister, Herr Andreas Grund

Markt 1  
17235 Neustrelitz  
Tel.: 03981/ 4534 330, email: hoch-tiefbau@neustrelitz.de

## **Erstellung eines Gutachtens zur Prüfung von Entsorgungsmöglichkeiten für Klärschlamm für die Stadt Neustrelitz (Entwurf)**

### **Einzureichende Unterlagen**

- a) Allgemeine Vorstellung des Büros, Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung - Sitz
  - Bürostruktur
  - Tätigkeitsschwerpunkte
  - Dauer der Tätigkeit
  - Nachweis der Mitgliedschaft in Baukammern (Architekten und Ingenieure) - Nachweis der Berufshaftpflicht
- b) Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
  - Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre
  - Umsatz bei vergleichbaren Leistungen der letzten 3 Jahre
  - Liste wesentlicher, in den letzten 3 Jahren erbrachter Leistungen mit Angabe des Wertumfangs, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers
- c) Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit
  - Mitarbeiteranzahl, Qualifikation der Inhaber und der Mitarbeiter
  - Darlegung der Projektleitung und der Mitarbeiter, die an dem Projekt mitwirken werden
  - Nachweis der Kompetenz auf dem Gebiet der ausgeschriebenen Leistung anhand von Referenzen/ Arbeitsproben der letzten 3 Jahren
  - Nachweis der Erfahrung in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern
  - Sofern zutreffend die Darstellung des Arbeitsbeitrages innerhalb einer Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft
- d) Zeitplan zur Leistungserbringung , Erklärung zur termingerechten Erfüllung des Auftrags
- e) Honorarangebot
  - Angabe zu Stundensätzen für Leistungen
  - Angabe zu Nebenkosten in %
  - Angabe zu zusätzliche Leistungen, Fachplaner, Gutachter

### **Zuschlagskriterien/ Wichtung**

#### Zuverlässigkeit/ Termintreue (grundsätzliches Zulassungskriterium)

- Vorlage aller notwendigen und angeforderten Erklärungen und Nachweise

#### Fachkunde (70%)

- Qualifikation/ Kenntnisse in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung (30 %)
- Referenzen/ Arbeitsproben , Planungserfahrung , Qualität der Planung (30%) - Erfahrungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung(10%)

#### Leistungsfähigkeit (20%)

- Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre (5%)
- Umsatz bei vergleichbaren Leistungen der Letzten 3 Jahre (5%)
- Personalkapazität (5%)
- Technische Ausstattung (5%)

#### Zeitplan (10%)

## **Erstellung eines Gutachtens zur Prüfung von Entsorgungsmöglichkeiten für Klärschlamm für die Stadt Neustrelitz (Entwurf)**

### **Wertung der Angebote/ Zuschlag**

Die einzelnen Kriterien werden jeweils mit einer Punktzahl von 0 bis 3 (0 – Erwartungen werden nicht erfüllt, 1 – Mindesterwartungen werden erfüllt, 2 – Erwartungen werden vollständig, nicht aber hervorragend erfüllt, 3 – Erwartungen werden in hervorragender Weise erfüllt) bewertet und mit dem Wichtungsfaktor, der dem angegebenen Prozentsatz entspricht, multipliziert. Die Summe der sich ergebenden Punkte für die einzelnen Kriterien wird mit 10.000 multipliziert und durch die angebotenen Honorarkosten dividiert. Der Zuschlag wird dem Angebot mit dem höchsten Quotienten durch eine Vergabejury aus Vertretern der Stadtverwaltung der Stadt Neustrelitz erteilt.

Maaß

Amtsleiter für Hoch- und Tiefbau